

Ein „Königsweg“ zum Einstieg in attraktive Berufe

Paul-Winter-Realschule zeigt Ausbildungszweige und Aktivitäten – Sonderbeifall für die Bläserklassen

Neuburg (r) Martin Luther im Schulhaus, Konversation auf Englisch, Physik-Experimente, ein Blick in den „Spicker“ und die neueste PWS-Kollektion per Modenschau in der Aula – die Neuburger Paul-Winter-Realschule hat am Freitagnachmittag alle Register gezogen. 400 Ehemalige, Eltern, aktuelle und künftige Schüler gaben sich die Türklinken in die Hand.

Die Realschule wirbt um Nachwuchs und feierte gleichzeitig ihr Schulfest. Wie immer bestens vorbereitet, „denn natürlich zeigen wir unsere vielfältigen Möglichkeiten auf“, sagt Rektorin Sonja Kalisch. Ein Abschluss eröffnet den Einstieg in die berufliche Ausbildung oder das Weiterlernen in der Fachoberschule – mittlerweile ein sehr populärer Weg.

Derzeit besuchen 570 Jugendliche die Paul-Winter-Schule, darunter 30 Mädchen. 50 Lehrkräfte betreuen 22 Klassen in den Zweigen mit Schwerpunkt Naturwissenschaft, Betriebswirtschaft, Französisch und Werken.

Als Besonderheit gelten die Bläserklassen. In allen Jahrgangsstufen wird musiziert, die Schule hält das Erbe von Namensgeber und Komponist Paul

Winter in Ehren. Musiklehrerin Ingrid Harrer-Hoffmann dirigierte das große Schulorchester, intonierte „Y.M.C.A.“ von The Village People und „I get

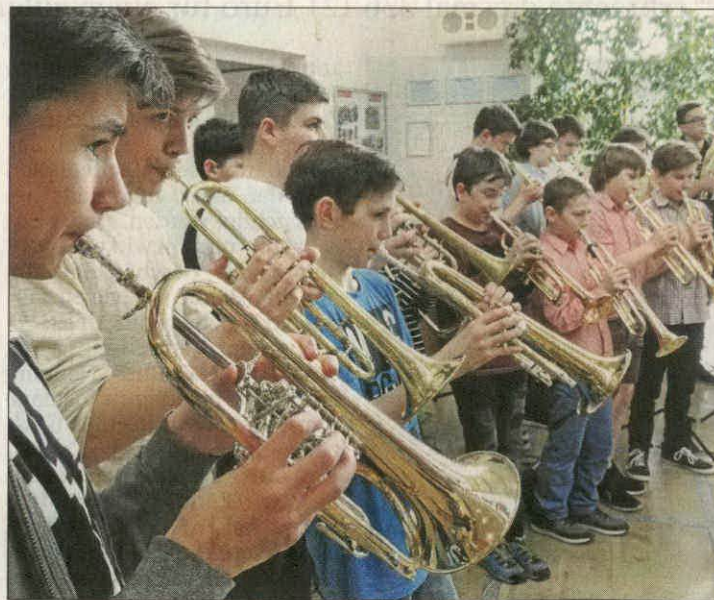
around“ von den Beach Boys. Das Auditorium spendete begeistert Beifall. „Die Bläserklassen sind wirklich eine Freude“, kommentierte Paralympics-

Olympiasieger Gustav Gross, dessen Sohn im Orchester mitspielt.

Im Juli schließen wieder 100 Absolventen in vier Klassen mit

der Mittleren Reife ab. Was sie zum Beispiel in der FOS erwartet, haben die meisten in „Schnupperklassen“ mit der Fachoberschule bereits erkundet. Man geht in die benachbarte FOS und organisiert gemeinsame Unterrichtsstunden. „Unsere Kooperation ist einmalig“, betont die Realschuldirektorin. Auch das Thema Inklusion werde in der Paul-Winter-Schule großgeschrieben.

Ein Freundeskreis mit Ehemaligen unterstützt Elternschaft und Kollegium und erneuert seine Wertschätzung für die Realschule. Hoch im Kurs steht die Mensa, die den Schülern täglich frische Gerichte anbietet. Die Neueinschreibungen für das Schuljahr 2017/18 erfolgen erst im Mai. Die Gesamtschülerzahl ist von über 600 auf 570 zurückgegangen. Das kann sich auch schnell wieder ändern. Der vom Landkreis beschlossene attraktive Neubau am Kreuther Weg bleibt davon unberührt. Die Rektorin: „Wir sind guter Dinge, im Jahr 2019 einziehen zu können.“



Musik liegt in der Luft: Mit modernen Rhythmen und Traditionsmusik punktet das Orchester der Paul-Winter-Realschule (links). Eine wichtige Aufgabe erfüllen die Schulsanitäter, die Erste Hilfe beherrschen und ihre Kenntnisse an Mitschüler weitergeben (rechts).

Fotos: r